

Er erscheint täglich  
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition  
Johannstadt 8.  
Sprechstunden der Redaction:  
Donnerstag 10-12 Uhr.  
Freitag 9-11 Uhr.  
Sonntag 9-11 Uhr.

Annahme der für die nächstfolgende  
Nummer bestimmten Inserate an  
Wochentagen bis 3 Uhr Nachmittags,  
an Sonn- und Festtagen früh bis 7 1/2 Uhr.

In den Anzeigen für Inf.-Annahme:  
Cte. Klein, Unterwallstraße 1.  
Cte. Köhler, Bachgasse 23, p.  
nur bis 7 1/2 Uhr.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 277.

Montag den 4. October 1886.

80. Jahrgang.

## Amthlicher Theil.

### Bekanntmachung.

- Wir machen hierdurch öffentlich bekannt,
- 1) daß alle in Leipzig wohnhaften Knaben, welche Oftern 1886 und Oftern 1886 aus einer der hiesigen Volksschulen entlassen worden oder von einer höheren Schule abgegangen sind, ohne im letzteren Falle das 16. Lebensjahr vollendet und die Classe erreicht zu haben, welche diesem Alter nach dem Plane der Schule entspricht, zu dem Besuche der Fortbildungsschule für Knaben verpflichtet sind;
  - 2) daß die Anmeldung derselben, wenn sie im Besitze der I. Fortbildungsschule wohnhaft sind, bei Herrn Director Pöschmann, sofern sie sich aber im Besitze der II. Fortbildungsschule befinden, bei Herrn Director Dr. Ciesler zu erfolgen hat;
  - 3) daß auch diejenigen Knaben anzumelden sind, welche aus irgend einem Grunde von dem Besuche der hiesigen Fortbildungsschule entlassen zu sein glauben;
  - 4) daß hier einzuweisende Knaben, welche Oftern 1884, 1885 und 1886 aus einer auswärtigen Volksschule entlassen worden sind, ebenfalls zum Besuche der Fortbildungsschule verpflichtet sind, und zwar, spätestens aber binnen drei Tagen nach dem Einzuge, bei dem Director der Fortbildungsschule ihres Bezirks anzumelden sind;
  - 5) daß Eltern, Lehrpersonen, Vormünder und Arbeitgeber bei Vermählung einer Weibsperson bis zu 30 J., die im Falle der Nichterfüllung in Haft umzuwandeln ist, die schulpflichtigen Knaben zu dieser Anmeldung anzuhalten oder letztere selbst vorzunehmen haben.
- Leipzig, am 30. September 1886.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Sekret.

### Bekanntmachung.

In der Zeit vom 11. bis 16. October d. J. soll auf dem die Grotzstraße überschreitenden Theile der Bahnhofsbrücke der Leipzig-Regenberger Eisenbahn eine Verengung der Schienen vorgenommen werden.

Während dieser Zeit wird

die Grotzstraße

für den gesammten Fahrverkehr gesperrt, und der Verkehr über den Bahndamm in der Berliner Straße und den übrigen Seitengassen verbleiben.

Leipzig, am 29. September 1886.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Secrat.

IX. 9649.

### Bekanntmachung.

Auf sein Ansuchen ist Herr Hugo Hartig, Kaufmann, Grotzstraße Nr. 35, II., hier aus dem ihm bisher bekleideten Amte eines Districtvorstehers im 16. Districte entlassen worden. Wir sprechen ihm hiermit unseren Dank für die ansehnlichen Anstrengungen gewürdigt und wünschen ihm Glück zu seinem künftigen Glückwunsche.

Leipzig, den 1. October 1886.

Das Armendirectorium.  
Ludwig-Wolf. R.

A. R. 740.

### Bekanntmachung.

Auf sein Ansuchen ist Herr Dr. phil. Oberlehrer Franz Ditz, Schönebergstraße 4, aus dem von ihm bisher bekleideten Amte eines Districtvorstehers im 16. Districte entlassen worden. Wir sprechen ihm hiermit unseren Dank für die ansehnlichen Anstrengungen gewürdigt und wünschen ihm Glück zu seinem künftigen Glückwunsche.

Leipzig, den 1. October 1886.

Das Armendirectorium.  
Ludwig-Wolf. R.

A. R. 684.

### Bekanntmachung.

Die Steinweg- und Zimmerarbeiten für die Oropfischschlächtere und das Schlachthaus der neuen Schlachthofanlage sind vergeben, und werden die nicht berechtigten Herren Bewerber ihrer Angebote entlassen.

Leipzig, am 27. September 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Secrat.

Ia. 1685.

### Bekanntmachung.

Nachdem Herr Dr. phil. Kaufmann G. Reinhard Bierweg, Grotzstraße Nr. 5, hier, die auf ihn gefallene Wahl zum Armenpfleger im 16. Districte angenommen hat, ist derselbe am 24. September d. a. durch Herrn Districtvorsteher Schuldirector Dr. Fr. Ciesler in dieses Amt eingeweiht worden.

Leipzig, den 1. October 1886.

Das Armendirectorium.  
Ludwig-Wolf. R.

A. R. 740.

## Handelsgebräude der Leipziger Börse im Wechsel-, Geld- und Effecten-Geschäft.

Wieder Veranlassung auf die Bekanntmachung vom 31. August d. J. sind die Handelsgebräude der Leipziger Börse im Wechsel-, Geld- und Effecten-Geschäft betr., wegen der durch den Reichs-Rath am 27. September 1886 in Berlin erfolgten Beschlüsse einer Zusammenberufung von hiesigen Einwohnern erlassen worden. Die in dieser Zusammenberufung enthaltenen Beschlüsse sind am 3. d. M. in Kraft getreten, demnach, daß gegen Beschlüsse, welche bei Errichtung eines Bürgervereins bezüglich der Zusammenberufung von hiesigen Einwohnern in der Sache des Reichs-Rathes am 27. September 1886 in Berlin gefaßt worden sind, an der Börse zu halten sind.

Leipzig, den 1. October 1886.

Die Handelsgebräude.  
Dr. Wagnitz, Dr. Grotz, G. Secrat.

## Oeffentliche Handelslehranstalt.

Anmeldungen zum Eintritt in die Lehrlingsabtheilung werden Dienstag, den 5. und Mittwoch, den 6. October, von 11 bis 12 Uhr Vormittags entgegengenommen.

Aufnahmepflichtig: Donnerstag, den 7. October, früh 7 Uhr.

Carl Wolfmann, Director.

## Bekanntmachung.

Die Reichsversammlung des ersten Reichstages — innerer Stadt — Frau Kaulke verleiht. Schlegel hat hier angefragt, daß sie vom 2. laufenden Monat an Reichsstraße Nr. 17, III., wohnt, was hiermit bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 2. October 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Secrat.

VIII. 1788.

## Bekanntmachung.

Die Gemüths- und Jünger-Veranstaltung des Vereins der Jünger der I. Fortbildungsschule wird am 10. October, an 10 Tage lang in unserer Vereinslokalität, im Saalgebäude Nr. 1, stattfinden, in welchem wieder eine Anzahl Reclamations bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich anzubringen sind.

Leipzig, 1. October 1886.

Der Vorstand  
der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig.

## Nichtamtlicher Theil.

Leipzig, 4. October 1886.

Wie das „Deutsche Tageblatt“ wagt, soll der Reichstag am 18. November einberufen werden. Gegenüber dem kürzlich verbreiteten Gerüchte wäre dann der Termin doch wenigstens um eine Woche früher angelegt worden.

Im 1. Berliner Reichstagswahlkreis soll von der deutsch-freiwiliger Seite der Vorkandidat Herr von Franzosen-Reichardt in Berlin als Candidat aufgestellt werden. Herr Reichardt ist zwei Legislaturperioden dem Reichstag als Abgeordneter angehört und hatte sich als Mitglied der Fortschrittspartei angeschlossen. Parlamentarisch hervorgetreten ist er niemals.

Von der Nationalität der Sozialdemokratie schreibt die „Nationalität“ folgende Correspondenz: „Allen Wählern nach liegt die Sozialdemokratie an die „Wahlgenossen“ zu werden und wieder mehr der Richtung zu folgen, welche die Partei der Sozialdemokratie, wenn sie von „Freiwiliger“ Seite Tag für Tag befehligen wird, daß sie eine unerschütterliche und auf die Dauer unüberwindliche Festung sei.“

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

Die Sozialdemokratie hat eine immer stärker werdende Tendenz zu zeigen, sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen, und sich nicht nur als Partei, sondern als politische Partei zu betheiligen.

derselben ernannt und der Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul nach Kassa ernannt, am 1. October 1886. Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

schiedenes Bild zeigen hervor, das am besten durch das Dichtwort: Tasso Danon et Gona forentis, charakterisiert wird. Schloß und Domaine Gontilly bilden ein so schönes Besitztum, welches dem Institut de France wohl anläßt, diese dabei nur nicht eben der vorzüglichste Landbau in die Gegend, das es gerade die Gegend eines erstklassigen Prinzen sein muß, und welchem die vornehmste Persönlichkeit dieses Reichthums empfangen soll. Das Besitztum zwischen der Republik und dem erstklassigen Prinzen ist seit Ausweisung der letzteren so stark als möglich, und daher ist die Verantwortung nicht so ohne Weiteres von der Gontilly zu weisen, das seitdem das Institut de France die Schenkung Gontilly mit aller Eile, aber auch Entschiedenheit zurückgewiesen wird. Zwar noch man in Frankreich etwas Bestimmtes über die Gontilly-Geschichte der Republik, aber aus dem Tone, den die republikanische Presse bei dieser Gelegenheit ansetzt, geht auf das Rechte hervor, daß den tonangebenden Parteien nicht erwinkelt wäre, als eine Weigerung des Instituts, von der Seite des Duc d'Orléans Gebrauch zu machen. Hiernach zu urtheilen, ist die Gontilly der Republik auf die Orléanisten viel bedeutungsvoller als die Gontilly der Orléanisten auf die Republik, die mehr führen sie fort, die Orléanisten Partei zu sein, die mehr führen sie fort, die Orléanisten Partei zu sein, die mehr führen sie fort, die Orléanisten Partei zu sein.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.

Die Herr. Legations-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa; Herr. Reg.-Rath Gerlich als General-Consul in Kassa und Kassa.